

## „Österreich sammelt“ kommt, der Gelbe Sack bleibt!

### Gelbe Sack-Sammlung bleibt gleich bis 2025

Teilweise kursieren widersprüchliche Informationen über eine Änderung der Gelben-Sacksammlung mit 1.1.2023. Vorweggenommen: Im Bezirk Kirchdorf bleibt die Gelbe Sack-Sammlung bis Ende 2024, wie sie ist. Das heißt 2023 wird in keiner der Gemeinden Hinterstoder, Klaus, Oberschlierbach, Schlierbach, der Gelbe Sack eingeführt und es dürfen weiterhin keine Metallverpackungen im Gelben Sack gesammelt werden.

Es ist jedoch Vorsicht geboten, da derzeit Kunststoffverpackungen auf verschiedene Arten gesammelt werden. Beispielsweise werden seit Jahren in den Nachbarbezirken Wels-Land und Linz-Land Metallverpackungen im gelben Sack als sogenannte „Mix-Sammlung“ gesammelt.

Verwirrender Weise wurde bei der PLZ-Suche auf der Website von „Österreich sammelt“ nicht berücksichtigt, dass sich eine Postleitzahl über eine Bezirksgrenze ziehen kann. So werden bei den Grenzgemeinden Kremsmünster und Pettenbach unzutreffende Trenninformation für den Bezirk Kirchdorf angezeigt.

Jedenfalls festzuhalten ist, dass die Sammlung in den ASZ aufrecht erhalten bleibt, sich dort die beste stoffliche Verwertung von 95 % ergibt und die erwirtschafteten Stoff Erlöse die Abfallgebühren für die Gemeinden und schließlich Bürger niedrig halten.

Weitere Infos und Abholtermine finden Sie unter [www.umweltprofis.at/kirchdorf](http://www.umweltprofis.at/kirchdorf) bzw. in der Abfall OÖ-APP.

#### Infobox: (Erklärung der Begriffe)

„Österreich sammelt“ ist eine Initiative von der Verpackungskoordinierungsstelle und den Haushaltsammel- und Verwertungssystemen und hat das Ziel die Sammlung von Verpackungen und die dazugehörige Öffentlichkeitsarbeit in Österreich zu vereinheitlichen. Dies ist in der neuen Verpackungsverordnung geregelt, die ab 1.1.2025 den Einwegpfand auf Kunststoff- und Metallgetränkeverpackungen vorsieht, sowie eine flächendeckend Einführung Mix-Sammlung (mit Metallverpackungen) im gelben Sack. Die Umsetzung dessen wird eine anspruchsvolle Herausforderung vor allem für die kommunale Abfallwirtschaft in Österreich.

